

Technisches Merkblatt

HWF Putzträgerplatte 40mm N+F

Produktbasis: Pavatex isolair 40 mm N+F – Mehrfach funktionelle Holzfaserdämmplatte



Technische Eigenschaften

Wärmedämmend, schalldämmend, nachwachsender Rohstoff

Anwendungsbereich

Putzträgerplatte, Holzfaserbauplatte. Als Trägerplatte für Lehm- und Kalkputze im Innenbereich.
An Decken-, Wand- und Dachflächen.

Technische Daten

Nennwert der Wärmeleitfähigkeit (EN 13171) ID [W/(mK)]	0.044
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit I [W/(mK)]	0.046
Spez. Wärmekapazität c [J/(kgK)]	2100
Dampfdiffusionswiderstandszahl	μ 3
Brandverhalten (EN 13501-1)	E
Baustoffklasse (DIN 4102-1)	B2
Kurzzeitige Wasseraufnahme [kg/m ²]	< 1.00
Druckmodul E [N/mm ²]	> 2.00
Druckspannung bei 2% Stauchung [kPa]	> 50
Druckspannung bei 10% Stauchung [kPa]	> 200
Zugfestigkeit senkrecht zur Plattenebene [kPa]	> 30
Unterdeckplatte (EN 14964)	EN 622-4:2009 Typ SB.E
Produktnorm	DIN EN 13 171
Bezeichnungsschlüssel	WF-EN 13171-T5-DS(70/-)2- CS(10\Y)200-TR30-WS1,0-MU3- AFr 150
Anwendungskurzzeichen (DIN 4108-10)	DAD-ds, DAA-ds, DZ, DI-zg, DEO-ds, WAB-ds, WI-zg, WZ, WAP-zh
KEYMARK Zertifikat-Nr.	036-03.204
Abfallschlüssel (EAK / AVV)	030105/170201
Entsorgung wie Holz und Holzwerkstoffe/Altholzkategorie	A II

Herstellerhinweis

Hersteller: SOPREMA GmbH. Die technischen Kennwerte in diesem Dokument basieren auf Herstellerangaben und dem technischen Datenblatt des Herstellers.

Verarbeitung

HWF Putzträgerplatten lassen sich mit einfachen Werkzeugen wie Stich- und Handkreissäge, sowie Cutter bearbeiten.
Befestigung mittels Schrauben und eiwa Halteteller HW36. Die Platten werden mit versetzten Stößen angebracht.

Schraubenabstand ca. 15cm

Randabstand ca. 12 mm

Weitere Verarbeitung

Der Untergrund wird mit eiwa Delta Limo Lehmquarzgrundierung vorbereitet.

Dünnlagenbeschichtung: eiwa Lehmputz ca. 3mm auftragen und Gewebe vollflächig einbetten.

Dicklagenbeschichtung: eiwa Lehm Unterputz an der Wand bis 15mm, an der Decke und Dachschrägen bis 8mm mehrlagig auftragen. Einzelne Putzflächen immer durchtrocknen lassen.

Nach Trocknung eiwa ART COLOR farbiger Lehmputz fachgerecht auftragen. Alternativ eiwa Lehmfeinputz mit eiwa Lehmfarbe oder Lehmstreichputz als Endbeschichtung.

Anmerkung

Dieses Praxismerkblatt basiert auf interner Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Verarbeiter / Käufer ist jedoch gehalten, die Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung, in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen.